

## Berufsbild

Detailhandelsfachleute Gärten verkaufen Gehölze und Sträucher, Stauden-, Balkon-, Beet- und Kübelpflanzen. Sie beraten die Kundschaft zur Gartenpflege und bei der Wahl der Werkzeuge und Gartenbedarfsartikel.

Für Detailhandelsfachleute Gärten der Branchengruppe Polynatura im Schwerpunkt Beratung stehen Beratung, Bedienung und Verkauf im Zentrum ihres Berufsalltags. Im Verkaufsgespräch in Gartencentern oder Fachabteilungen von Grossverteilern geben sie der Kundschaft Auskunft über einheimische und exotische Pflanzen und deren besondere Eigenschaften. Das Sortiment umfasst Gehölze und Sträucher, Koniferen, Stauden und Rosen. Zur Auswahl stehen auch zahlreiche Sorten von Obstbäumen und Beerensträuchern. Ausserdem gibt es grüne und blühende Zimmerpflanzen sowie Balkon-, Beet-, Kübel- und Zierpflanzen für die verschiedenen Jahreszeiten, Erden, Artikel rund um das Kompostieren, Hydrokultur sowie Zierartikel. Seidenblumen und Kunstpflanzen sind auch im Angebot. Sie wissen zudem Bescheid über Fragen zur Gestaltung von Biotopen und Teichbauten oder mit welchen Schritten und Mitteln ein gepflegter Rasen erzielt werden kann.

Freundlich und fachkundig informieren Detailhandelsfachleute Gärten die Kundschaft über Verwendungshinweise, geben Pflgetipps und Pflanzanleitungen. Sie können ihr auch bei der Farbzusammenstellung der Pflanzen behilflich sein. Wichtig ist, dass Waren in genügender Menge im Verkaufsgeschäft oder im Gartencenter vorhanden sind, diese attraktiv, gepflegt und farblich gut platziert sind, so dass die Kundschaft zum Kauf angeregt wird. Kundenreklamationen behandeln sie sorgfältig und offerieren gemäss den Weisungen des Betriebes eine optimale Lösung. Nach dem Kaufabschluss kassieren sie den Betrag in Form von Bargeld oder mit der Kreditkarte ein.

Je nach Unternehmen sind Detailhandelsfachleute Gärten auch im Schwerpunkt Bewirtschaftung tätig, wo es vorwiegend um den Warenkreislauf geht. Bei den Lieferfirmen bestellen sie die gewünschten Pflanzen und das Zubehör. Nach Eintreffen der Waren packen sie diese aus, kontrollieren die Lieferliste, lagern alles mit der richtigen Temperatur und optimalen Lichtverhältnissen. Sie schreiben alle Produkte mit Bezeichnungen und Preisen an. Mit mobilen Datenerfassungsgeräten können sie den Warenbestand im Betrieb jederzeit abrufen. Sie erfassen Preis-, Kunden- und Produktinformationen und werten sie aus. Das Ergebnis enthält wichtige Hinweise für die Sortimentsgestaltung.

Sie müssen sich oft bücken und schwere Kübel und Pflanzen heben. Für den Transport benutzen sie Rollcontainer.